

Allergnädigst privilegirtes  
**Leipziger Tageblatt.**

No. 124. Freitag, den 4. Mai 1821.

**Leipziger Schulangelegenheiten.**

Kommenden Montag, den 7. May, wird früh um 9 Uhr auf der Thomasschule die öffentliche Entlassung mehrerer Schüler auf die Universität statt finden, ein Akt, der für Gönner und Freunde dieser unserer so berühmten Bildungsanstalt gewiß ein hohes Interesse hat, weshalb dieselben denn auch durch den Herrn Rektor, Prof. Friedrich Wilhelm Ehrenfried Rost, durch ein eigenes Programm, welches die zweite Lieferung seiner schätzbaren Beiträge zur Geschichte der Thomasschule enthält, feierlich dazu eingeladen worden sind; da aber diese Einladungsschrift unmöglich in Aller Hände kommen konnte, so wird die Bitte um gütige Theilnahme an dieser Feierlichkeit an alle gebildete Schulfreunde des Gelehrten- und Bürgerstandes unserer Stadt durch dieses Tageblatt weiter ausgesprochen, und jeder brave Mann ersucht, der Thomana ein geneigtes Wohlwollen zu schenken.

Es sind im verflohenen Schuljahre nachstehende Jünglinge, meistens mit den wünschenswertheften Zeugnissen erlangter Tüchtigkeit, auf die Akademie gegangen;

als Primaner:

Otto Carl August Ludwig Höpffner, aus Leipzig.

Paul Ludwig Vogel, aus Leipzig.

George Ferdinand Kettenbeil, aus Leipzig.

Johann Gottfried Geßner, aus Klötzig.

Ernst Ludwig Beyer, aus Dschag.

Gustav Heinrich Scherzer, aus Leipzig.

Ernst Ferdinand Engel, aus Delnsitz.

Gustav Wilhelm Steinert, aus Bertheleisdorf.

Friedrich Gottlob Thomä, aus Schönewerda.

Carl Christian Friedrich Fest, aus Großmonra.

Carl Gottlieb Riedel, aus Reichensbach im Voigtl.

Christian Gottlieb Kresschmar, aus Klötzig.

Ferdinand Klemm, aus Neukirchen im Voigtl.

Carl Ferdinand Bräunig, aus Leipzig.

Ernst Friedrich Quell, aus Leipzig.

als Secundaner:

Christian Friedrich Wilhelm Schönnemann, aus Leipzig.

Friedr. Adolph Sauland, a. Leipzig.

Außer den hiergenannten Jünglingen werden noch drei achtbare und lobenswerthe Zöglinge der Schule ihre Dankbarkeit gegen dieselbe in öffentlichen Reden aussprechen, und zwar wird

Justus George Carl Louis Plato,  
aus Leipzig,

ein Sohn des verdienstvollen Direktors der hiesigen Rathsfreischule, in lateinischer Prosa die Vortheile darstellen, wodurch unsere Stadt das Studium der Wissenschaften so vorzüglich begünstigt;

Karl August Brauert, aus Leipzig, wird in griechischer Sprache von der Nothwendigkeit des frühzeitigen gründlichen Erlernens der Geschichte für studirende Jünglinge sprechen, und

Friedrich Immanuel Schwender,  
aus Triptis,  
in lateinischen Versen die Segnungen des Friedens besingen. D. Red.

### Dankfagung.

Aus der Schule hiesiger Armenanstalt wurden am 16 April d. J. 71 Knaben, und am 17. 50 Mädchen entlassen, durch zweckmäßigen Unterricht und die unermüdete Sorgfalt der Lehrkräfte tüchtig vorbereitet für ihren Eintritt ins bürgerliche Leben.

Mit inniger Freude haben wir zu bemerken Gelegenheit gehabt, wie von Jahr zu Jahre das Vertrauen unserer Mitbürger zu unserer Erziehungsanstalt zugenommen hat und wie wieder in diesem Jahre, selbst bei einer so bedeutenden Anzahl von Knaben nur wenige bis jetzt unversorgt geblieben sind. Aufrichtigen Dank bringen wir daher allen denen, die mit wahrhaft christlicher Liebe die weitere Fortbildung dieser jungen Leute übernahmen, und hoffen, ihre nunmehrigen Pfleglinge werden mit immer regem Diensteifer bestrebt seyn, sich zu wackern Staatsbürgern aufzuarbeiten um so ihren Brodherren den schönsten Lohn für ihre Gutthat zu bringen. Für die noch unversorgten hoffen wir, werde in den nächsten Monaten ein schickliches Unterkommen sich finden; Herr Pomsel (wohnhaft Nr. 787.) wird gern jede desfallige Auskunft ertheilen.

Wöchten wir auch nur die Freude haben, für die Versorgung der Mädchen, die wir wiederholt Leipzigs edeln Frauen recht nahe ans Herz legen, mehrere Wege als bisher gebahnt zu sehn! Zur Beantwortung dieß betreffender Nachfragen steht Herr M. Laumann (jezt wohnhaft im Schulgebäude auf der Holzgasse) stets bereit.

Im April 1821.

Das Directorium der Armenanstalt.

Theateranzeige. Heute, den 4ten: das Opferfest. Dem. Comet, Myrrha.

In der Baumgärtnerischen Buchhandlung ist so eben erschienen, und in allen Buchhandlungen zu haben.

### Reisen Ihrer Majestät der Königin von England und des Barons Perzami

in Deutschland, Italien, Griechenland, Sicilien, Tunis nach Jaffa, Jerusalem Constantinopel u. s. w. in den Jahren 1814 bis 1820 von den Griechen Tarmini Almerete gr. 8. Preis 16 Gr.

Diese Reisebeschreibung, welche ein getreuer Begleiter der Königin von England auf ihren Reisen durch Europa, Asien und Afrika herausgegeben hat, giebt äußerst merkwürdige Aufschlüsse und wirft ein helles Licht auf ihren so höchst denkwürdigen Prozeß vor dem englischen Oberhause im vorigen Jahre. Sie enthält viele anziehende Anekdoten und auffallende Ereignisse, woran sich schon ein Paar aus dieser Reisebeschreibung in der allgemeinen Modezeitung (Leipzig im Industrie Comptoir) befinden. Mit Vergnügen ja oft mit Erstaunen wird Jedermann diese Reisebeschreibung lesen, welche eine Seltenheit in der Literatur ist: denn welche mächtige Königin hat so weite Reisen gemacht, als die gegenwärtige Königin von England?

Anzeige. In der Dresdner Herberge Nr. 661, im Hofe beim ersten Eingang linker Hand zwei Treppen hoch, ist zu haben:

- 1) Ein Pflaster für die Leichdörner oder Hünereaugen, à 4 Gr.
- 2) Einß dergleichen für Frostbeulen, à 4 Gr. (Auch heilet dieses Pflaster alle alte und unheilbare Schäden.)
- 3) Ein vorzüglich gutes Augenwasser, das Glas à 1 Gr. 6 Pf.

Anzeige. Kuiper und Comp. in Kochs Hofe halten ein wohl assortirtes Lager von niederländischen Tüchern und Casimirs von den besten Fabriken und sehr billigen Preisen.

### Sschaaffhausen & Dietz

(vormals Fink et Comp.) Lakkirfabrikanten von Coblenz, Peterstraße No. 71 in Leipzig,

beziehen wie gewöhnlich diese Messe mit einem vollständigen Lager lakkirter Waaren, bestehend in Präsentirtellern, Theebrettern, Flaschenträgern, Lichtscheerenträgern, Brodkörben, Blumenvasen etc., allen Gattungen Lampen, als Sparlampen, Säulenlampen, Hanglampen, so wie in manchen neuen Artikeln, in modernem Geschmack und zu billigen Preisen.

### George Hamilton aus Glasgow und Hamburg

bezieht diese Ostermesse mit einem ausgesuchten Lager von englischen seidenen Shawls, so wie auch schottischen Manufaktur-Waaren, bestehend aus gedruckten Bandanoes, gedruckten Tüchern, allerhand weißen Waaren und Musselin-Kleidern zu den billigsten Preisen. Sein Lager ist in der Katharinenstraße Nr. 412 eine Treppe hoch.

### Thackrah et Smithson aus Leeds und Hamburg

empfehlen sich diese Ostermesse mit ihrem wohl assortirten Lager von englischen Bombazins, Merino's und Westings, alles eigener Fabrik.

Ihr Lager ist in der Katharinenstraße Nr. 412 eine Treppe hoch.

### Heinrich Christoph Goetz, aus Frankfurt am Main,

hat sein Lager in dieser Messe in der ersten Etage der ehemaligen Waage am Markt, Catharinenstraßenecke, und empfiehlt sich mit niederländischen Tüchern, Casimirs und Seiden-Sammet; ferner englischen Velveteens, Sateens, Bombazettes, Bombazeens und andern Waaren.

## Verkauf des neu erfundenen Mittels gegen Kropf- und Drüsenkrankheit.

Das durch den Chemiker Courtols in Frankreich entdeckte, vom berühmten praktischen Arzte, D. Coindet in Genf mit glücklichem Erfolge angewandte und vom königl. geheimen Ober-Medicinalrathe, Leibarzt und Professor Herrn D. L. Formey in Berlin erprobte Mittel wider Drüsenkrankheiten und Kröpfe, sie in 6 bis 10 Wochen vollkommen verschwinden zu sehn, ist unter dem Namen: Tinctura Iodinae, mit Gebrauchsanweisung, das Glas zu 2½ Thlr., in der Droguereihandlung von J. G. Gräfer in Leipzig zu erhalten. — Ausser den schon bemerkten guten Eigenschaften besitzt diese Tinctur noch Vorzüge, als: Eblust zu erregen, Thätigkeit der Lebenskraft zu erwecken und Hämorrhoidal-Kranke in kurzer Zeit von ihren Leiden zu befreien. Sie wird sich daher ohne Zweifel bald zu einem der wichtigsten Heilmittel erheben, womit die neuere Chemie den Arznei-Vorrath vermehrte.

**Johann Paul Offermann & Söhne** aus Stollberg bei Aachen zeigen ihren geehrten Handlungsfreunden an, daß sie diese Messe ihr Gewölbe auf dem Brühl (im Pohlenzischen Hause, Nr. 451 neben Lattermanns Hause) verlegt haben. Sie empfehlen sich auch diese Messe mit einem besonders schönen Sortiment Lächer, Casimirs und Cordeß eigener Fabrikation und versprechen bei reellster Bedienung die billigsten Preise. Auch haben sie wieder mehrere ganz neue Modifarben in den so allgemein beliebten schweren, wollfarbigen doppel gewalkten Casimirs, womit sie sich gleichfalls zum Zuspruch der Waaren-Kenner, empfehlen.

**Die gräfl. Bouquoy'schen Cristal- und Glas-Fabriken** beziehen diese Messe zum ersten Male mit einem gut assortirten Lager ihrer Erzeugnisse, welche sich durch Reinheit der Masse, Sauberkeit des Schiffs, Gefälligkeit der Formen und Billigkeit der Preise von selbst empfehlen. Sie bitten um geneigte Besuche im kleinen Joachimsthal, Hainstraße Nr. 197 eine Treppe, und versichern die reellste Bedienung.

**Verkauf.** Wir machen hiermit bekannt, daß wir unser französisches Galanterie Waarenlager auf feste Preise gestellt haben, und von heute an ohne den geringsten Vorschlag verkaufen. Wir gehen bei diesem Verfahren von dem einzigen Grunde aus, durch Ausübung der strengsten Reellität und Gewährung der größtmöglichen Billigkeit, das dem Käufer ebenso wohl als dem Verkäufer höchst unangenehme Handeln, zu beseitigen. **Sellier & Comp.**

**Courtin Jordis aus Verviers** empfiehlt sich zu bevorstehender Jubilate Messe, mit einem vorzüglichen Lager in Sedan, Loubiers, und niederländischen Tuchen, zu den Fabrikpreisen mit Versicherung der aufrichtigsten Bedienung. Hainstraße Nr. 196.

**I. I. Rössinger aus Dresden** empfiehlt sich diese Messe mit einem schönen Lager von französischen Stickerelen, bestehend in Kleidern, Oberröcken, Hauben, Kräusen, Kragen, Ermeln u. dergl., und logirt in Leipzig auf der Fleischergasse Nr. 168 ½ Treppe, dem arabischen Kaffeebaum gerade über.

*In der Kunsthandlung von Pietro Del Vecchio, Peterstrasse No. 80. sind folgende Artikel billig zu haben, als:*

Teleskope und Ferngläser, plattirt und in Messing, in diversen Größen.

Theater-*Perispective* mit mehrern Auszügen und schöne Façon.

Brillen, Lorgnetten und Lesegläser für alle Augen passend.

Feine Reißzeuge in allen Größen, und richtig ajustirte Goldwaagen.

Alle Arten Vergrößerungs-*Verkleinerungs* und Facetten-*Spiegel*.

Englische, französische und deutsche *Tuschkasten* von allen Größen.

Eisenbleinblätter für *Miniaturmaler* und *Medaillon-Gläser*, von 21 bis 51 *Lignen*.

*Miniatur-Rahmen* von allen Größen, *Kloner Borstfisch* und *Haarpinsel*.

Englische *Feder-Taschen-Rasir-Tischmesser*, *Gabeln* und *Scheeren*.

Englische *plattirte Waaren-Raffee- und Thee-Service*, *Leuchter* und dergleichen.

*Florentinische Alabaster Waaren*, *Vasen* und dergleichen in neuestem *Geschmack*.

*Italienische, französische, deutsche und englische Kupferstiche*.

*Delgemälde* von berühmten Meistern, *Gemälde* mit richtig gehenden *Uhren* in vergoldeten *Rahmen*.

*Vergoldete Leisten*, zu *Gemälden* und *Kupferstichrahmen* in diversen *Breiten* und *Preisen*.

### William Iones von London

hat sein *Manufactur-Waaren-Lager* verändert und dasselbe auf der *Catharinen-Strasse* fünf Häuser weiter hinauf

in *Wagners Haus Nr. 368.* in die erste Etage verlegt, welches wie seithero aus allen Sorten *Callicoes*, *Belvets*, *Belveteens*, *Piques*, *Sateens*, *Mankeens*, *Cambrics*, *Taconets*, *Nankooks*, *Printers*, *Mode-Tüchern* etc. besteht, welche *Waaren* zu den billigsten *Fabrikpreisen* verkauft werden.

### I. G. Schmitz aus Stollberg bei Aachen

bezieht diese Messe mit einem wohl assortirten Lager von *Tüchern* und *Casimirs* seiner *Fabrik*, *Reichsstraße Nr. 601.* neben *Kochs Hofe*.

*Verkauf.* Ein großes lackirtes *Waaren-Regal*, zum Verkauf auf *Stuben* geeignet, ist billig zu verkaufen, *Reichsstraße Nr. 545* im Hofe bei *Madame Andrae*

*Verkauf.* Schönes *Schildpatt*, beste *Orientalische Perlmutter-Schaalen*, kleine *Elephantenzähne*, engl. *Hornplatten*, und *Mahagonyholz* in *Fourniren*, verkauft zu billigen *Preisen*  
J. W. Milließ.

*Verkauf.* In der *Hohl'schen Liqueur- und Chocoladenfabrik*, *Fleischergasse Nr. 226*, ist fortwährend extra feiner *Jamaica-Rum à 20 Gr.*, *Jamaica-Rum à 14 Gr.* und *Rum à 10 Gr. pr. Flasche* zu haben.

*Verkauf.* Gestreifte *Manquiens à 2 Gr.*, gedruckte  $\frac{1}{2}$  breite *Kattune à 2 Gr.*, *Strumpf zu Unterhosen à 4 Gr.*, schwarze *Sammt-Manchesters à 11½ Gr.*, *Schnürbrust-Leinewand*, weiße *Haircords à 6 Gr.*, weiße *Sattinett v. 5 bis 14 Gr.*, *Cosacken-Fancy* und *Spring-Cords* von 9 bis 12 Gr.,  $\frac{1}{2}$  türkische *Umschlage-Tücher* von 20 bis 24 Gr., dergleichen von 30 bis 72 Gr., verkauft  
Heinrich Adolph Hennig.

R. W. Martini aus Magdeburg, empfiehlt sich zur gegenwärtigen Ostermesse mit eigener Fabrik veritable Eau de Cologne. Ob zwar auf meinem Zettel der würdige Name F. M. Farina nicht steht, womit ein geehrtes Publikum von manchem Betrüger sehr oft getäuscht worden, so kann ich laut Atteste der Universität Leipzig, Berlin, Halle und mehrerer Medicinal-Collegia beweisen, daß meine fabricirte Eau de Cologne bei der Prüfung an Güte und Eigenschaften der kölnischen ganz gleich und von vorzüglicher Güte befunden worden. Zugleich bemerke ich, daß auch bei mir eine sehr empfehlungswerthe Zahntinktur, Zahnpulver, Liqueur Hoffmanni, Bischof-Extrakt und Räucher-Tinktur zu haben ist. Da ich die Waaren selbst fabricire, so kann ich um so mehr die billigsten Preise stellen und Niemand wird es gereuen mir das Zutrauen geschenkt zu haben. Mein Logis ist im Preußergäßchen bei Hrn. Marcus Nr. 27, mein Stand ist in Auerbachs Hofe im Eingang neuer Neumarkt.

**Verkauf.** Ein Landgut, eine halbe Stunde von Leipzig, welches sich für eine Stadt-Familie eignet, Gebäude, Garten, Feld und Wiesen, alles in bestem Stande, ist für 4000 Thl. zu verkaufen durch G. Stoll vor dem Petersthore an der Esplanade, Nr. 783 im Hute 2 Treppen.

## Comptoir für Lokale.

T. W. Fischer in Leipzig

auf dem Fleischerplatz No. 988 parterre

empfiehlt sich durch Bestellungen in allen Arten Localen, Familien-Logis, Comptoirs, Gewölber und Niederlagen, Stuben für ledige Herren, sowohl in als außer den Messen, Absteige-Quartiers für Herrschaften, Gartenplaisirs, Zimmer für Banquiers, Bijouterie-, Uhren-, Tuch- und Buchhändler, und Manufaktur-Waarenlager, ingleichen auch mit Kauf und Verkauf in Grundstücken aller Art.

T. W. Fischer à Leipsic

offre ses services à tous ceux, qui auront besoin un local ou une demeure, de quelque genre que ce soit. Il procurera des logements de toutes grandeurs, soit pour des familles, soit pour des jeunes gens non mariés, comme aussi des jardins et logements d'été, des Comptoirs, des Boutiques, des Magasins, pendant la foire et hors de la foire. Il fournira aux Seigneurs des pied-à-terre etc. Il procurera de même aux Banquiers, aux Marchands bijoutiers, horlogers, et manufacturiers des Locals propres à leur commerce. Sa demeure est au Fleischerplatz No. 988 hors la porte de Ranstaedt.

T. W. Fischer

recommends himself most respectfully to those, who may be in want of Lodgings, Countinghouses, Shops, Warehouses, Rooms for dealers in jewels, watches and all sorts of manufactured goods, temporary Lodgings, and pleasure Gardens, of which he has always a great choice. Please to apply No. 988 Fleischerplatz out of the Ranstädter door.

Süskind Hersch Oppenheim aus Hamburg

hat sein Lager von englischen Manufaktur-Waaren vom Brühl nach der Katharinenstraße in Nr. 412 und 413, im Hause des Herrn Peter Richter, verlegt.

**Feilbietung von Grundstücken.** Ein großes, sehr empfehlenswerthes Gartengrundstück, mit guten Wohn- und Gartengebäuden, mit freien Ausichten in die ländlichen Umgebungen, desgleichen ein schönes Landgut mit wohl angelegtem Garten, geräumigen Gebäuden und freundlichen Zimmern und Sälen, auch einigen 50 Aclern Feld und 12 Acker Wiesen, nebst Vieh- und Wirthschaftsinventarium, sollen aus freier Hand verkauft werden. Nähere Nachricht erhält man deshalb in Nr. 124 auf der Petersstraße, eine Treppe hoch.

**Verloren.** Am 31. März d. J. ist in Merseburg, oder auf der Straße von dort nach Leipzig, eine runde Schnupstabs-Dose von Schildpatt verloren worden. Diese Dose ist daran besonders kennbar: daß solche oben mit einer runden Elfenbein-Platte, worauf ein Knabe, ein Gewehr im Arme haltend, versehen ist; und da diese Dose dem Eigenthümer von besondern Interesse ist, so wird demjenigen, welcher selbe in der Expedition diese 3 Plattes abliest, drei Thaler Belohnung zugesichert.

### Thorzettel vom 3. Mai.

#### Grimma'sches Thor. U.

Gestern Abend.

- Hr. Rfm. Van den Bergh, v. Dresden, im Lannenhirsch 5  
 Hr. Weinhd. Sander, v. Ritzingen, v. Dresden, im Heilbrunnen 6  
 Hr. Kanzlist Fuchs, v. Dresden, Nr. 406 6  
 Hr. Insp. Matthäi, v. Dresden, in Stadt Berlin 6  
 Hr. Rfl. Henniger, Bartholdes u. Frey, v. Dresden, b. Seidenschur u. in der Superintendent. 7  
 Hr. Stadtlieuten. Butter, v. hier, v. Dresden zurück 7  
 Hr. Rfl. Gebr. Sahr, Gehe, u. Hentschel, v. Dresden, in D. Pohls Hause 9  
 Hr. Rfl. Köhler, v. Warschau, in Löhrs Hofe 9  
 Hr. Rfl. Seyfarth, Findeisen u. Laurin, v. Dresden, im Eleph. u. Nr. 207 11  
 Hr. Raj. Bar. v. Canig, in österr. Diensten, a. Hestenkassel, v. Dresden, im H. de Fr. 12  
 Hr. Gräfin v. Schenk, v. Dresden, im Hof. de Bav. 12

Vormittag.

- Die Dresdner reitende Post 7  
 Hr. Rfm. Schluckner, v. Bernstadt, b. Mad. Rende 10  
 Auf der Frankf. Post: Hr. Apotheker Stockmann, v. Luckau, b. Hr. Oberstadtschrb. Werner 10  
 Hr. Fabrik. Gütler, v. Neusalz, Henke, v. Löbau, u. Jäckel, v. Seiffhemmersdorf, b. Schmidts u. in Nr. 418 11

Nachmittag.

- Hr. Hdsl. Wehner, u. Comp. v. Steinschönau, im Kaffeebaum 3  
 Hr. Fabr. Bauer, u. Grimm, v. Baugen, b. Rebentisch u. im Krannich 4

#### Halle'sches Thor. U.

Gestern Abend.

- Hr. Rfl. Rieb, Fürstenheim u. Party, von Berlin, Köthen u. Hamburg, bei Bornemanns, Streffer u. Nr. 62 7  
 Hr. Rfl. Brüd, Lordemann u. Camphausen, v. Braunschweig u. Berlin, b. Barbalks, in Kampens Hause u. b. Münich, 8  
 Hr. Rfm. Heinicke, v. Berlin, im Boche 8

Vormittag.

- Hr. Rfl. Helst und te Kloot, v. Braunschweig u. Erfeld, b. Fritsche u. Nr. 503. 7  
 Hr. Rfl. Küster, Lucke u. Rose, v. Braunschweig u. Lübeck, im Hof. de Fr. u. Dr. Funklers Hause 8  
 Hr. Rfl. Bramm u. Liedemann, v. Berlin, u. Hamburg, unbest. u. b. Pegold 9  
 Hr. Rfl. Pietschmann u. Luffi, v. Stralsund, im g. Hut u. Nr. 501 10  
 Hr. Stud. Normann u. v. Kahlben, von Stralsund, in Nr. 501 12  
 Hr. Stud. Hagemeister, Dumrath und Heßer, v. Stralsund, Nr. 501 11  
 Hr. Rfl. Feldmann u. Siegel, von Stralsund u. Magdeburg, in Nr. 501 12

Nachmittag.

- Hr. Rfl. Gartner u. Nachter, von Berlin, in Stadt Berlin 1  
 Hr. Rfl. Steinbrenner, v. hier, v. Hamb. zur. 3  
 Hr. Jubel, k. pr. Feldjäger als Courier, v. Berlin, pass. durch 3

#### Kanstädter Thor. U.

Gestern Abend.

- Hr. Rfl. Ravnier u. Cornaz, v. Geneve u. Neuchatel, Nr. 600 u. im Plauischen Hofe 6

Hrn. Kfl. Rittershaus u. Graß, v. Sohlingen, in Fischers Hause	6	Hrn. Kfl. Münster u. Meyer, v. Paris u. Frankf. a. M., b. Jakobi	5
Hr. Kfm. König, v. Sohlingen, Nr. 403	6	Hr. Kfm. Jay u. Hr. Juwelier Kröger, von Frankf. a. M., im H. de R. u. in Auerbachs H.	5
Hrn. Kfl. Müller u. Bischoff, v. Sonneberg, Nr. 340 u. bei Lehmann	7	Hrn. Kfl. Sautier u. Kohl, v. Carlruhe u. Galm, im Schilde	6
Hr. Kfm. Lange, v. Quers., b. Schleußners Erb.	7	<b>P e t e r s t h o r. U.</b>	
Hrn. Hdlgsreis. Rautenstrauch u. Desterrith, v. Frankf. a. M., b. Lattermann	8	Gestern Abend.	
Hrn. Kfl. Wolf u. Köchlin, v. Wollstein u. Lörrach, b. Heule u. im Hotel de Saxe	10	Hr. Kfm. Rießner, v. Fürth, bei Bentschel	7
Hr. Kfm. Wigel, v. Frankf. a. M. zurück	10	Hr. Kfm. Meyer, v. Hamburg, im H. de R.	8
Hrn. Kfl. Delenheis u. Lehmann, v. Carlruhe, in Dr. Finklers Hause	12	Vormittag.	
Vormittag.		Hr. Kfm. Ulich, v. Hohenstein, b. Richter	9
Hr. Kfm. Lindner, v. Altenkundstadt, i. Strauß	6	Hrn. Kfl. Schlunzig, Wiegand u. Hempel, v. Zeis, in Nr. 540 u. Rupperts Hse	11
Hr. Kfm. Dücking, v. Arneberg, b. Enders	7	Nachmittag.	
Hr. Kfm. Rohn, v. Belbert, in Schuberts Hse	8	Hrn. Kfl. Schwarzenberg, Große u. Blumenau, v. Altenburg, b. Runge, in 3 Königen und Nr. 606	1
Hrn. Hdlger. Bacossin u. Tricot de Lalaupe, v. Paris, letzterer für das Handelshaus Blerzy Sauvage, in Wolfs Hause	8	Hrn. Kfl. Börner u. Koch, v. Penig, b. Döring und in Schleußners Hause	3
Hrn. Tuchfabr. Desonay u. Römer, v. Cuxpen, Nr. 507 u. in Käsens Hause	8	Hrn. Kfl. Kirchhof u. Lehmann, v. Glaucha u. Gera, b. Fischer u. im Hufeisen	4
Hrn. Kfl. Ludwig u. Müller, v. Arnstadt, in Stiegligens Hofe	8	Hr. Kfm. Heinze, v. Ronneburg, Hummels H.	5
Hrn. Tuchfabr. Hansen und Hdlgeb. Peters, v. Cuxpen, b. Dänich, Heinz u. Daupner	9	<b>H o s p i t a l t h o r. U.</b>	
Hrn. Kfl. Kluytenaar u. Joosting, von Amsterdam, unbestimmt	9	Gestern Abend.	
Die Frankfurter r. Post	9	Hrn. Kfl. Gebr. Sala, v. Chemnitz, Nr. 1	5
Hrn. Kfl. Burg u. Arnhold, v. Liege u. Desfau, bei Dr. Göpel u. Schwarze	9	Hrn. Kfl. Erhard u. Gerber, v. Schwäbisch Gemünd, v. Borna, Nr. 409 u. 407	6
Hrn. Kfl. Miraux u. Weber, v. Carlruhe u. Gemünd, unbestimmt	9	Hrn. Kfl. Hirschauer, Billing u. Köhser, v. Gemünd u. Nürnberg, b. Jerneck, Lindner u. Herzog	6
Hrn. Kfl. Mainoni, v. hier, v. Frfr. a. M. zurück, u. Aschord, v. Lyon, b. Falkens	9	Hrn. Kfl. Pfaff u. Söhne, v. Chemnitz, bei Stephan	7
Hr. Kfm. Elkan, v. Weimar, b. Hofmähler	10	Hrn. Kfl. Häser, Uhlig u. Stoppel, a. Schönau, Hohenstein u. Chemnitz, in Nr. 418 739 u. 422	7
Die Gäßler fahrende Post	12	Hrn. Fab. Günther u. Hartmann, v. Chemnitz, Nr. 421 u. 420.	7
Hr. Fabr. Kostert u. Hr. Hdlger. Geron, von Balmedy, im Hot. de Russie u. Nr. 718, Hr. Kaufm. Reinhardt, v. Walthershausen, Nr. 278, Hr. Landkommissionsr. Müller, v. Speier, u. Hr. Graf zu Dohna Reicherswalde, Oberstleuten. in pr. Diensten, von Frankfurt a. M., pass. durch	12	Hr. Kfm. Gerhardt, a. Annaberg, b. Rad. Fischer	11
Nachmittag.		Vormittag.	
Hr. Optm. v. Brandenstein, in pr. Diensten, u. Hr. Kfm. Luchhaus, v. Remscheid, unbestimmt und Nr. 21	2	Die Chemnitzer reitende Post	6
Hr. Kfm. Herzog, v. Tennstädt, b. Ginn. Enke	2	Hr. Kfm. Cöhr, v. Grimma, b. Beyer	9
Hrn. Kfl. Gebr. Schönherr, v. Arnstadt, in Barthels Hofe	3	Hrn. Kfl. Wielisch u. Schildbach, v. Schneeberg, v. Borna, b. Graf u. Stiegligens H.	12
Hr. v. Müller, a. Rostock, im Hot. de Russie	4	Hr. Kfm. Falke, v. Hohenstein, v. Grimma, in Simons Hse	12
Hrn. Kfl. Loch, Beek, Wild u. Caesar, v. Oberstein, b. Creiff u. Spornwald	4	Auf der Freiburger Post: Hr. Farb. Schmidt u. Johanna Weber, v. Grimma, in Nr. 606 u. b. Rad. Pfarr	12
Hr. Kfm. Eberhardi u. Hr. Hdlger, v. Rascher, im Blumenberg u. Nr. 544	4	Nachmittag.	
		Hr. Kfm. Winkler, v. Rochlig, Nr. 650	2
		Die Nürnberger reitende Post	5